

+++ Roaming findet statt

+++ Neue E-Invoicing Projekte

+++ CEN/ISSS bittet um Feedback

Editorial

Geschätzte Damen und Herren

Nach einem eher verhaltenen Start hat E-Invoicing im Verlaufe des abgelaufenen Jahres deutlich zugelegt. Mehrere renommierte Unternehmen haben neue E-Invoicing-Projekte gestartet und bringen zusätzlichen Schwung in die Verbreitung der elektronischen Rechnung. Die nationalen Service Provider haben ihr Leistungsportfolio weiter ausgebaut und bieten vermehrt auch Lösungen für den grenzüberschreitenden Rechnungsaustausch an; mit eigenen Lösungen oder in Kooperation mit einem ausländischen Roaming-Partner.

Europäisch genießt das Thema weiterhin hohe Priorität. E-Invoicing und der elektronische Geschäftsverkehr werden als ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur europäischen Informationsgesellschaft gewertet. Die Europäische Kommission unterstützt deshalb mehrere Projekte zur Vereinfachung der Rahmenbedingungen, einzelne nicht nur politisch, sondern mit beträchtlichen finanziellen Beträgen. Diese Aktivitäten haben Signalwirkung. In mehreren Ländern sind Initiativen zur Etablierung der elektronischen Rechnung gestartet worden, darunter sind Spanien, Griechenland und die Niederlande zu finden.

Beim Bund sind angedachte Aktivitäten durch die Turbulenzen auf den Finanzmärkten vorerst aufs Eis gelegt worden. Nachdem die Wirtschaft die Vorreiterrolle bereits übernommen hat, bleibt zu wünschen, dass bald auch in der Schweiz E-Invoicing und der elektronische Geschäftsverkehr verstärkt bei Politik und Behörden zum Thema werden.

An dieser Stelle möchte ich allen swissDIGIN-Partnern, den Forum-Teilnehmern und allen Personen, die sich mit swissDIGIN auseinandersetzen und inhaltliche Beiträge oder Anregungen liefern, für ihre Unterstützung danken.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage im Kreis Ihrer Angehörigen und einen guten Start ins neue Jahr.

Prof. Christian Tanner
Leitung swissDIGIN-Forum

Kontakt: info@swissdigin.ch

Aktuelles zu swissDIGIN

Roaming von E-Rechnungen funktioniert - hat aber seinen Preis.

Das swissDIGIN-Forum vom 26. November 2008 wurde ganz dem Thema Roaming von elektronischen Rechnungen gewidmet. Dabei wurde deutlich, dass es wesentlich schwieriger ist, elektronische Rechnungen zwischen Providern weiterzuleiten als wir dies von den mobilen Telefongesprächen her kennen. E-Invoicing entfaltet den Nutzen erst, wenn Prozesse weitgehend automatisiert werden können und hierzu ist das gegenseitige und eindeutige Verständnis der Nachrichteninhalte erforderlich. Die Grenzen und Hürden aber auch Potenziale und erste Erfolge wurden von den Referenten präsentiert.

Die ESTV beleuchtete Roaming aus steuerrechtlicher Perspektive. Dabei machte sie deutlich, dass signierte E-Rechnungen aus dem Ausland in der Schweiz anerkannt werden, wenn sie die gesetzlichen Anforderungen im Ursprungsland erfüllen und diese mit den Schweizer Bestimmungen vergleichbar sind. Zudem stellte die ESTV in Aussicht, weiterhin nach Verfahren zu streben, die die Umsetzung von E-Invoicing in der Wirtschaft möglichst wenig behinderten.

PostFinance und Swisscom IT Services zeigten offen auf, wie sie das Roaming gemeinsam etabliert haben und dass es noch einiges an Volumen braucht, bis sich die hohe Anfangsinvestition refinanziert. Roaming anbieten zu können ist für beide aber ein wichtiges Argument in der Marktbearbeitung.

SIX Paynet präsentierte zusammen mit der deutschen crossgate, weshalb sie ein internationales Roaming betreiben. Ihre Kunden fordern zunehmend internationale Lösungen und sehen die Refinanzierbarkeit von Roaming im grenzüberschreitenden Verkehr eher gegeben.

Eine kleine Umfrage zum Schluss zeigte nochmals klar auf, was die Teilnehmenden in Zukunft erwarten: Roaming - insbesondere zwischen den nationalen Anbietern - wird für den Erfolg von E-Invoicing als entscheidend bewertet.

Die Präsentationsunterlagen und Umfrageergebnisse können unter folgendem Link heruntergeladen werden:

Link: www.swissdigin.ch/forum0811

Roaming-Matrix für E-Rechnungen im B2B wird Anfang 2009 publiziert

Spekulationen darüber, wer mit wem liiert ist, bewegen die Gemüter und alimentieren die Regenbogenpresse.

Im swissDIGIN-Forum möchten wir es anders halten und transparent aufzeigen, welche Service Provider Schnittstellen zueinander etabliert haben und so das Roaming von E-Rechnungen ermöglichen. Die bisherige Roaming-Landkarte vermag das zunehmende Netz von Providern und Beziehungen nicht mehr übersichtlich abzubilden. Deshalb wird zum Jahresbeginn ein bestehender und am letzten Forum kurz vorgestellter Entwurf konkretisiert und anschliessend auf der Website publiziert werden. Informationen dazu werden den E-Invoicing Interessierten via Newsletter oder als RSS-Feed (siehe unten) zugestellt werden.

Link: www.swissdigin.ch

swissDIGIN Aktualitäten als RSS-Feed

Wollen Sie laufend über Aktualitäten und Meldungen auf der swissDIGIN-Website informiert werden? Dann können Sie, falls Sie einen RSS-Reader nutzen (z.B. Google Reader, Bloglines) seit Mitte Jahr einen RSS-Feed abonnieren unter

Link: www.swissdigin.ch/apps/swissdigin.nsf/feed

oder wählen Sie folgendes Icon auf der swissDIGIN-Website:  [RSS abonnieren](#)

Wenn Sie mehr zu RSS erfahren möchten, finden Sie Informationen unter

Link: www.rss-verzeichnis.de/alles-ueber-rss.php

News zu E-Invoicing

Swisscom IT Services meldet neue Projekte mit namhaften Unternehmen

Ende November war von Swisscom zu vernehmen, dass Nestlé Suisse, die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich sowie die Gastro-Unternehmen Compass Group, SV und ZFV entschieden haben, auf die elektronische Rechnungsabwicklung zu setzen.

Link: www.swisscom.com/etrade

E-Rechnung im B2C immer beliebter, was dem E-Invoicing im B2B dienen dürfte

Im November 2008 wurde die Grenze von 300'000 Nutzern, die sich via E-Banking oder PostFinance für die E-Rechnung angemeldet haben, überschritten. Laut Umfrage der UBS ist die E-Rechnung zudem bei 40 % der Schweizer Bankkunden bekannt; Umstände, die der Verbreitung der elektronischen Rechnungsabwicklung zwischen Unternehmen zugute kommen dürfte.

Link: www.e-rechnung.ch

CEN/ISSS E-Invoicing Workshop publiziert unabhängige Webplattform

Im Rahmen des von der Europäischen Kommission eingesetzten CEN E-Invoicing Workshops der Europäischen Normierungsbehörde CEN wurde eine Internetsite geschaffen, die als unabhängiges Informationsportal für E-Invoicing in Europa dienen soll. Unter anderem werden Good-Practice Empfehlungen publiziert. Dieses interessante Dokument liegt als Entwurf vor. Die Verfasser dieser Guidelines fordern die E-Invoicing Community auf, Feedback zu geben und Ergänzungen zu melden. Für die aktive Mitwirkung sind sie dankbar.

Link: www.e-invoice-gateway.net

Anlässe

swissDIGIN-Forum, Mittwoch 17. Juni 2009 an der FHNW in Basel (13.15 – 17.30h)

Der inhaltliche Schwerpunkt dieser Forumsveranstaltung wird am kommenden Partnermeeting im März 2009 festgelegt werden. Grundlage für den Entscheid bilden die Rückmeldungen aus dem letzten swissDIGIN-Forum. Das Detailprogramm wird Mitte Mai 2009 publiziert und zusammen mit der Einladung versandt werden.

Für die Teilnahme am swissDIGIN-Forum wird ein Beitrag von 500.- CHF exkl. MWSt. pro Person und Kalenderjahr erhoben.

Reservieren Sie sich den Termin, schon heute!

Link: www.swissdigin.ch

swissDIGIN-Forum Partner

Das swissDIGIN-Forum wird von folgenden Unternehmen inhaltlich und finanziell unterstützt:

